



## CASTEL TASSO | BURG REIFENSTEIN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Italien](#) | [Provinz Südtirol](#) | [Wipptal](#) | [Freienfeld \(Campo di Trens\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Die Burg Reifenstein wurde niemals erobert und zerstört. Sie gilt deshalb heute als besterhaltene Burganlage Südtirols. Zu ihren Besitzern gehörte u.a. der Deutsche Orden.

### Informationen für Besucher



#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [46°52'41.0" N, 11°26'40.0" E](#)  
Höhe: 960 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

nicht verfügbar



#### Kontaktdaten

Burg Reifenstein | Elzenbaum | I-39049 Freienfeld  
Tel: +39 0339 2643752 | E-Mail: [info@sterzing.com](mailto:info@sterzing.com)



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



#### Anfahrt mit dem PKW

Die Brennerautobahn in Sterzing verlassen und dann im Kreisverkehr rechts abbiegen. Am Ende des Zubringers rechts auf die Brennerstraße abbiegen und anschließend die zweite Straße rechts abbiegen (führt direkt auf die Burg zu).  
Kostenlose Parkmöglichkeit unterhalb der Burg.



#### Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



#### Wanderung zur Burg

Vom Parkplatz aus ca. 10 min Fußweg zur Burg.



#### Öffnungszeiten

Die Burg kann nur im Rahmen einer Führung besichtigt werden.  
1. April - 01. November  
Täglich: um 10:30, 14:00 und 15:00 Uhr

20. Juli - 5. September  
Täglich: um 10:30, 14:00, 15:00 und 16:00 Uhr  
Samstag: geschlossen  
Bitte prüfen Sie hier die [aktuellen Öffnungszeiten](#).

**Eintrittspreise**

Erwachsene: 7,00 EUR  
Ermäßigt: 4,00 EUR

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

k.A.

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

k.A.

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

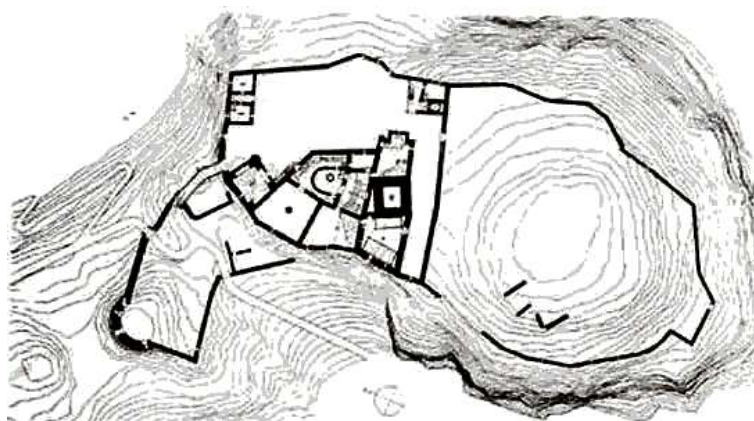
k.A.

**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer schwierig, da längerer, steiler Anmarschweg.

**Bilder**

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

**Grundriss**

Quelle: Bitterli-Waldvogel, Thomas - Südtiroler Burgenkarte | Bozen, 1995  
(durch Autor leicht aktualisiert)

**Historie**

1110	Erste Erwähnung der Burg.
12. Jh.	Die Burg ist brixnerisches Lehen im Besitz der Herren von Stilfes.
13. Jh.	Die Burg ist tirolisches Lehen im Besitz der Herren von Trautson, die auch die gegenüberliegende <a href="#">Burg Sprechenstein</a> als Lehen besitzen.
1470	Herzog Sigmund verkauft die Burg an den Deutschritter-Orden, welcher die Burg bis zu seiner Auflösung (1813) besitzt. Der Orden nimmt umfangreiche militärische Aus- und Umbauten an der Burg vor.
1813	Die Burg gelangt in den Besitz der Grafen von Thurn und Taxis.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Bitterli-Waldvogel, Thomas - Südtiroler Burgenkarte | Bozen, 1995  
 Caminiti, Marcello - Die Burgen Südtirols | Calliano, 1985  
 Mahlknecht, Bruno - Burgen, Schlösser und Ansitze in Eppan | Eppan, 1978  
 Trapp, Oswald (Hrsg.) - Tiroler Burgenbuch, Band 3: Wipptal | Bozen, 1974  
 Weingartner, Josef - Tiroler Burgen | Innsbruck, 1962  
 Weingartner, Josef & Hörmann-Weingartner, Magdalena - Die Burgen Tirols | Innsbruck, 1981

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.07.2015 [CR]